

Theater der Altmark

Quartalsbericht II/2018

Theater der Altmark: Quartalsbericht II/2018

Stand: 17.07.2018

Zeile	Berechnung	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017*	Plan 2018**	I.+II. Quartal	Plan-Ist-Vergleich	Erfüllung
2		Zuwendungen	2.196.330,66	2.217.200,00	740.540,00	1.476.660,00	33%
5		Leistungsentgelte	662.332,23	672.400,00	352.446,89	319.953,11	52%
6		sonstige ordentliche Erträge	187.205,59	182.500,00	94.300,48	88.199,52	52%
9 (2+5+6)		Ordentliche Erträge	3.045.868,48	3.072.100,00	1.187.287,37	1.884.812,63	39%
10		Personalaufwand	3.535.007,11	3.697.100,00	1.701.896,15	1.995.203,85	46%
12		Sach- und Dienstleistungen	608.105,69	625.400,00	279.325,18	346.074,82	45%
14		sonstige ordentliche Aufwendungen	229.201,40	194.300,00	143.248,00	51.052,00	74%
16		Bilanzielle Abschreibungen	330.700,00	337.700,00	168.850,00	168.850,00	50%
17 (10+12+14+16)		Ordentl. Aufwendungen	4.703.014,20	4.854.500,00	2.293.319,33	2.561.180,67	47%
25 (9-17)		Ergebnis	-1.657.145,72	-1.782.400,00	-1.106.031,96	-676.368,04	62%

Zeile	Berechnung	Investitionen und Sonderposten aus Zuwendungen***	Plan 2018	I.+II. Quartal	Plan-Ist-Vergleich	Erfüllung
a		Summe Sonderposten Zuwendungen	79.600,00	0,00	79.600,00	0%
b		Vermögenszugänge	191.400,00	125.369,28	66.030,72	66%
c (a-b)		Saldo Investitionstätigkeit	-111.800,00	-125.369,28	13.569,28	

* Die Nummerierung entspricht den Zeilennummern im Haushaltsplan 2018 (Ertrags-/Aufwandsarten) der Hensestadt Stendal

** Die Planansätze entsprechen dem Haushaltsplan 2018 zuzügl. erfolgter Ermächtigungsübertragungen (Zeilen, die für das TdA nicht relevant sind, wurden ausgespart)

*** Hierbei werden ausschließlich Investitionen für bauliche und technische Maßnahmen aufgeführt, die lt. § 5 Theatervertrag mit 79.600,00 € jährlich gefordert werden

Sachbericht zum Quartalsbericht II/2018 des TdA

Die Auswertung basiert auf den Zahlen der Buchhaltung für die Monate 1-6 zum Stand 12.07.2018.

Abweichend von der bisherigen Darstellung werden die Jahreswerte für 2017 mit aufgeführt und die Quartale addiert.

Zusätzlich werden folgende nicht gebuchte Positionen berücksichtigt, indem sie ratierlich auf die einzelnen Monate verteilt werden:

1. Auflösung des Sonderpostens aus Zuwendungen (Ertragssteigerung: 179.500,00 € p.a.).
2. Die Auflösung der Rückstellungen zur Altersteilzeit (Minderung der Personalkosten: 72.900,00 € p.a.).
3. Die Berücksichtigung von Abschreibungen (AfA) (Erhöhung der Kosten: 337.000,00 € p.a.)

Anmerkungen zu einzelnen Positionen:

Zuwendungen

Die Abschlagszahlungen für die Zuwendungen des Landes und des Landkreises Stendal werden erst im Juli verbucht werden. Insofern ergibt sich in diesem Bereich vorläufig ein Erfüllungsgrad von nur 33 %.

Leistungsentgelte

Mit 52% liegt diese Position leicht über Plan. Aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre ist dies eine gute Ausgangsposition für das zweite Halbjahr.

Personalkosten

Unter Einbeziehung der Auflösung von Rückstellungen wegen Altersteilzeit liegt der Aufwand bei einem Erfüllungsgrad von 46%. Dabei ist zu bedenken, dass die tariflichen Steigerungen ab August gezahlt werden und in diesem Monat dann auch die Nachzahlung erfolgt.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Insgesamt liegt der Erfüllungsgrad mit 45% gut im Plan.

Sonst. ordentl. Aufwendungen

Der Bereich sonst. ordentliche Aufwendungen ist mit einem Erfüllungsgrad von 74% deutlich über Plan. Da aus diesem Bereich Aufwendungen für Gastspiele fremder Bühnen beglichen werden, korrespondieren die erhöhten Ausgaben mit einer für diesen Zeitpunkt guten Einnahmesituation bei den Eintrittsgeldern (52% Erfüllungsgrad). Über 50% der Eigeneinnahmen generiert das TdA erfahrungsgemäß in den letzten vier Monaten des Jahres. Daher kann eine Planüberschreitung in diesem Bereich vermutlich durch Mehreinnahmen kompensiert werden.

Investitionen

Summe Sonderposten Zuwendungen

Die Summe der Zuwendungen besteht aus der jährlichen Investitionsförderung des Landes in Höhe von 79.600 Euro.

Vermögenszugänge

Im Investitionsbereich wurde das Budget in Höhe von 125.369,28 € Euro (=66%) in Anspruch genommen.

Es stehen noch planmäßige Investitionsmittel in Höhe von 66.030,72 zur Verfügung.

Fazit

Die Analyse des ersten Halbjahres zeigt, dass das TdA im Bereich der Eintrittsgelder gut im Plan liegt und dass die ordentlichen Aufwendungen mit einem Erfüllungsgrad von 47% im Rahmen des Budgetplans liegen.

Stendal, den 17. Juli 2018



Alexander Netschajew
Geschäftsführender Intendant

Anlage zum Quartalsbericht

Erläuterungen zur Tabelle (Ertrags- und Aufwandsarten)

Die Tabelle orientiert sich an der Struktur des Teilergebnishaushaltes (261100 Theater der Altmark) der Hansestadt Stendal. Die Zeilennummern in der Tabelle des Quartalsberichtes und im Teilergebnishaushalt entsprechen sich. Die Nummerierung ist teilweise unterbrochen, weil bestimmte Positionen im Haushaltsplan der Hansestadt für das TdA nicht relevant sind. Deshalb wurden die Zeilen 1, 3, 4, 7, 8, 11, 13, 15, 19, 20, 23 und 24 in der Tabelle nicht berücksichtigt. Diese weisen für das TdA Beträge von null auf.

Zeile 2 (Zuwendungen)

Hier werden alle Zuwendungen für das TdA erfasst. Diese sind zum Beispiel regelmäßige Zuwendungen des Landes Sachsen-Anhalt, des Landkreises Stendal und des Altmarkkreises Salzwedel. Aber auch unregelmäßige Sonderförderungen von anderen Zuwendungsgebern, die zumeist zweckgebunden sind, werden hier ausgewiesen.

Zeile 5 (Leistungsentgelte)

Die größte Position in diesem Bereich sind die Einnahmen aus Eintrittsgeldern. Aber auch Erträge aus Mieten und Pachten, aus Provisionen und aus dem Verkauf von Kostümen oder Altmaterial sind hier enthalten.

Zeile 6 (Sonstige ordentlich Erträge)

Hier verbergen sich Erträge aus Umsatzsteuererstattungen und dem Verkauf von Vermögensgegenständen. Den größten Anteil haben aber Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, die real erst zum Abschluss des Geschäftsjahres verbucht werden. Zur besseren Vergleichbarkeit der Quartale wird die Auflösung der Sonderposten in der Tabelle als quartalsweise Prognosebuchung aber vorgenommen.

Zeile 9 (Ordentliche Erträge)

Zeile 9 enthält die Summe aller Erträge der Zeilen 2, 5 und 6.

Zeile 10 (Personalaufwendungen)

Diese Zeile enthält alle Aufwendungen für Personal. Den überwiegenden Teil stellen hier fest angestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dar, die beim TdA in den Tarifverträgen TVöD oder NV-Bühne beschäftigt werden. Außerdem sind Aufwendungen für Sozialversicherungen, Künstlersozialkasse und Zusatzversicherungen enthalten. Des Weiteren sind enthalten Kosten für Beschäftigte im Freiwilligen Sozialen Jahr (Kultur) und Honorare für selbstständig Tätige. Letztere sind vor allem Regisseure/innen, Kostümbildner/innen, Choreographen/innen und Musiker/innen.

Zeile 12 (Sach- und Dienstleistungen)

Enthalten sind hier Aufwendungen zur Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen, sowie Reinigung, Energie, Heizkosten, Müllentsorgung, KFZ-Kosten, Versicherungen, Fortbildungen und auch die Kosten für Ausstattungen für Inszenierungen.

Zeile 14 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)

Zeile 14 beinhaltet Reisekosten und Aufwandsentschädigungen. Die größte Position sind Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten. Diese fallen an, wenn bei Gastspielen fremder Ensembles im TdA eine Beteiligung an den Einnahmen vereinbart wurde.

Zeile 16 (Bilanzielle Abschreibungen)

In diesem Bereich werden Wertminderungen des Anlagevermögens erfasst, die früher „Kalkulatorische Kosten“ hießen. Auch diese werden real erst zum Jahresabschluss gebucht. Wie in Zeile 6 (Sonstige ordentliche Erträge) werden in der Tabelle die Abschreibungen durch Prognosebuchungen quartalsmäßig erfasst, um eine Verzerrung der einzelnen Quartalsergebnisse zu vermeiden.

Zeile 17 (Ordentliche Aufwendungen)

Zeile 17 enthält die Summe der Zeilen 10, 12, 14 und 16.

Zeile 25 (Ergebnis)

Zeile 25 enthält den Saldo aus Erträgen und Aufwendungen. Dieser ist normalerweise negativ und gibt den Betrag an, mit dem die Hansestadt Stendal das Theater gegenfinanziert.

Spalte „Plan 2018“

Diese Spalte enthält die Planzahlen des Teilhaushaltes „261100 Theater der Altmark“ der Hansestadt Stendal. Die Planzahlen können von dem ursprünglichen Haushaltsansatz abweichen, da hier Mittelübertragungen aus dem Vorjahr, sowie im Laufe des Jahres genehmigte überplanmäßige oder außerplanmäßige Ermächtigungsübertragungen berücksichtigt sind.¹

Vorletzte Spalte (Plan-Ist-Vergleich)

Die vorletzte Spalte ergibt sich aus der Differenz zwischen Plan- und Ist-Werten

Letzte Spalte (Erfüllung)

Diese Spalte gibt die prozentuale Planerfüllung an. Standardmäßig kann von einer Planerfüllung von 25% pro Quartal ausgegangen werden. Ist in einem bestimmten Bereich von einer anderen prozentualen Verteilung auszugehen, wird im Sachbericht darauf hingewiesen und der Grund entsprechend erläutert.

Erläuterungen zur Tabelle (Investitionen)

In den Zeilen der Tabelle sind die Positionen für Investitionen des TdA zusammengefasst.

Zeile a (Summe Sonderposten aus Zuwendungen)

Hier sind alle zusätzlichen Zuwendungen für Investitionen erfasst (z. B. vom Land Sachsen-Anhalt oder anderen Zuwendungsgebern).

Zeile b (Vermögenszugänge)

Hier werden alle Aufwendungen erfasst, die bisher für den Kauf von Vermögensgegenständen getätigt wurden.

Zeile c (Saldo Investitionstätigkeit)

Hier wird der Saldo aus den Zuwendungseinnahmen und den Ausgaben für Investitionen gebildet. Ein positiver Saldo bedeutet, dass noch Mittel aus Zuwendungen verfügbar sind. Ein negativer Saldo gibt die Höhe der Investitionskosten für die Hansestadt Stendal wieder.

¹ Ist der Haushalt noch nicht rechtskräftig, werden die Ansätze des vorläufigen Haushaltsplanes zuzügl. der Mittelübertragungen verwendet.